

Trotz Corona-Wellen auf Kurs geblieben



175 Jahre
voller Leben

Neukirchener
Erziehungsverein

(K)Ein Jubiläumsjahr

1845 bis 2020 – 175 Jahre diakonische Arbeit am Nächsten. Ein Jubiläumsjahr, das keines war und komplett der Pandemie zum Opfer fiel. Den Festakt, den ZDF-Livegottesdienst, Fachtage, Kabarett, Konzerte, Begegnungen und unser Jahresfest „175 Jahre voller Leben“ mussten wir schweren Herzens absagen. Stattdessen Pandemie und Lockdown – das öffentliche Leben kam zum Erliegen. Dennoch musste das Leben in unseren Einrichtungen und Diensten, in den betreuten Familien und die ambulante Pflege der alten Menschen vor Ort weitergehen. Jetzt in der Nachbetrachtung können wir stolz feststellen: Es ist uns gelungen. In allen Geschäftsbereichen wurden die vielzähligen Corona-Verfügungen und die Hygienekonzepte von Führungskräften und Mitarbeitenden diszipliniert und mit großem Durchhaltevermögen umgesetzt. Auch die uns anvertrauten Menschen, Jung und Alt, haben die Einschränkungen tapfer mitgetragen.

Corona-Schutzmaßnahmen ergriffen

Die Hygiene- und Schutzmaßnahmen, die zu Beginn der Pandemie erhebliche Lieferengpässe bei Masken und Desinfektionsmitteln nach sich zogen, konnten durch eine flexible Einkaufsstrategie in der Zentralverwaltung aufgefangen werden, so dass durchgehend in allen Bereichen ausreichend Schutzmaterialien vorhanden waren. Viele Mitarbeitende im Erziehungsverein entdeckten ihr Talent zum Maskennähen, wovon vor allem die Jugend-

hilfe profitierte, die sich und ihre Klienten mit den selbstgenähten Masken ausstatteten.

Digitalisierung auf Überholspur

Der Digitalisierungsprozess hat noch einmal massiv an Fahrt aufgenommen. Über 800 Laptops und Tablets für den Förderschulverbund und das Neukirchener Berufskolleg wurden für den digitalen Unterricht zusätzlich bereitgestellt. Die digitale Kommunikationsstruktur für Videokonferenzen- und -besprechungen wurde erheblich ausgebaut. Unsere Spender und Förderer haben darüber hinaus durch ihre Spendenmittel viel dazu beigetragen, dass in den Pflegeeinrichtungen durch Übertragungstechnik und Onlineformate der Austausch mit den Angehörigen aufrechterhalten werden konnte.

Von Herzen danken Vorstand und Geschäftsführung allen Beteiligten, die im Erziehungsverein, Paul Gerhardt Werk, der Diakonie und in der Verlagsgesellschaft arbeiten, leben oder betreut werden, dass sie diese Krise, trotz



Kennzahlen 2020

Gewinn- und Verlustrechnung

	Neukirchener Erziehungsverein
• Umsatzerlöse	108.438.464,35 Euro
• Sonstige Erträge	1.857.136,07 Euro
• Spenden, Kollekten, Bußgelder, Erbschaften, Vermächtnisse	465.354,17 Euro
• Personalaufwand	82.736.777,65 Euro
• Sonstiger Sachaufwand	17.364.176,64 Euro
• Instandhaltungen, Abschreibungen, Mieten, Zinsaufwendungen	9.160.900,00 Euro
• Jahresüberschuss	1.499.100,30 Euro

Bilanz Aktivseite

• Anlagevermögen	
– Sachanlagen	34.164.311,05 Euro
– Finanzanlagen	1.218.414,23 Euro
• Umlaufvermögen	19.373.184,46 Euro
• Rechnungsabgrenzungsposten	3.546.859,08 Euro
Summe	58.302.768,82 Euro

Bilanz Passivseite

• Eigenkapital	20.140.366,94 Euro
• Sonderposten aus Investitionszuschüssen	1.007.438,29 Euro
• Rückstellungen	16.067.885,99 Euro
• Verbindlichkeiten	19.144.427,40 Euro
• Rechnungsabgrenzungsposten	1.942.650,20 Euro
Summe	58.302.768,82 Euro

Platzzahl	1.047
Ambulante Leistungen (Std.)	152.772
Mitarbeitende	1.900



iPad-Spende für Senioren

teils erheblicher persönlicher Einschränkungen, gemeinsam durchgestanden und einen langen Atem bewiesen haben. Wir sind alle froh und erleichtert, dass die vergangenen Monate glimpflich verlaufen sind und insbesondere die Seniorinnen und Senioren geschützt werden konnten.

Wichtiges im Berichtsjahr

Es gab auch erfreuliche Entwicklungen und Höhepunkte: Der Erziehungsverein hat 2020 den neuen Geschäftszweig der Kindertagesstätten ausgebaut und die Trägerschaft zweier evangelischer Kitas in Duisburg-Baerl und Duisburg-Essenbergl/Hochheide übernommen. Weitere Übernahmen sind bereits in Planung.

Die bauliche Aufstockung der Verwaltung wurde abgeschlossen. Dadurch sind weitere Bürokapazitäten entstanden und ein dringend benötigter großer Sitzungssaal steht nun zur Verfügung und hat sich bereits für Zusammenkünfte unter Corona-Bedingungen bewährt.

Aktuelle Themen wie Energieeffizienz und Umweltverträglichkeit nehmen beim Erziehungsverein an Bedeutung zu. Für den regionalen Postverkehr ist ein E-Kurierfahrzeug in Betrieb genommen worden. Darüber hinaus wurde eine öffentliche Ladesäule in Kooperation mit dem lokalen Energieversorger vor der Verwaltung in Neukirchen installiert. Die verstärkte Beteiligung an Umweltprojekten und die Erstellung eines Nachhaltigkeitskonzeptes sind bereichsübergreifend vorgesehen.

Personell hat im Erziehungsverein eine neue Vorstandsära begonnen. Unsere neue Direktorin Pfarrerin Annegret Puttkammer hat am 1. Dezember 2020 ihren Dienst als Nachfolgerin des in den Ruhestand verabschiedeten Direktors Pfarrer Hans-Wilhelm Fricke-Hein aufgenommen. Zuvor ging Ende April im Geschäftsbereich der Altenhilfe der langjährige Leiter Andreas Riebe-Beier ebenfalls in den Ruhestand. Seine Nachfolgerin Angela Prietz, Leiterin des Bonhoeffer-Hauses in Krefeld, übernahm am 1. Mai 2020 den Geschäftsbereich gesamtverantwortlich.

Die Bilanz

Wirtschaftlich hat der Erziehungsverein das Corona-Jahr besser als zuvor angenommen verkräftet. Das Geschäftsjahr 2020 ist positiv zu bewerten. Der Gesamtumsatz stieg in allen Geschäftsbereichen um 8 Prozent auf 108.438.464,35 Millionen. Der Jahresüberschuss stieg auf 1.499 Tausend

Euro. Dazu beigetragen hat, dass die durch den Bund, die Länder und Kommunen zugesagten Rettungspakete und Ausgleichszahlungen im Rahmen der Corona-Pandemie unverzüglich beantragt und abgerufen wurden. Doch vor allem haben wir dieses erfreuliche Ergebnis dem unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeitenden zu verdanken. Vorstand und Aufsichtsrat sind froh, dass sie sich in dieser Krise und den damit verbundenen Herausforderungen auf die Umsicht und den vollen Einsatz der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserem großen Sozialwerk und den Menschen, die dem Erzie-



Stehen jetzt an der Spitze

hungsverein als Förderer und Spender verbunden sind, verlassen konnten. Dafür sprechen wir Ihnen unseren herzlichen Dank und unsere Anerkennung aus. Es ist gut zu wissen, dass wir in Zukunft darauf aufbauen können.

• Mathias Türpitz



E-Mobilität im Postverkehr